Protokoll Gemeinde Detern

über die Sitzung des Bau- und Planungsausschusses Detern (BP-D-08-2019) am Freitag, 22.11.2019, Gästehaus, Alte Heerstraße 6, 26847 Detern-Velde.

Beginn: 09:00 Uhr, Ende: 12:50 Uhr

Anwesenheit:

Mitglieder

Herr Hermann Aeikens

Herr Folkmar Hinrichs

Herr Carsten Jütting

Herr Ralf Meyer

Herr Friedrich Möller

Herr Aike Voss

Herr Eike Weerts

Beratendes Mitglied

Herr Karl Martens

Von der Verwaltung

Frau Birgit Struckholt

Gäste

Herr Christian Tuitjer

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2. Feststellung der Tagesordnung
- 3. Genehmigung des Protokolls vom 25.10.2019
- 4. Winterdienst Amdorfer Brücke
- 5. Beratung und Beschlussempfehlung über einen Antrag eines Anwohners auf Straßenbeleuchtung und Geschwindigkeitsreduzierung Barger Straße im bewohnten Bereich
- 6. Anträge und Anfragen
- 7. Beratung und Beschlussempfehlung über die Sanierung von Straßen und Wegen und Erstellung einer Prioritätenliste zusammen mit dem Bauamt.

Zu den Tagesordnungspunkten:

Öffentlicher Teil

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende Carsten Jütting begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

2. <u>Feststellung der Tagesordnung</u>

Die Verwaltung bittet die Tagesordnung um den TOP "Winterdienst Amdorfer Brücke" sowie um den TOP "Antrag eines Anwohners auf Straßenbeleuchtung und Geschwindigkeitsreduzierung im bewohnten Bereich der Barger Straße" zu ergänzen. Weiterhin wird auf Grund der Bereisung der Tagesordnungspunkt "Anträge und Anfragen" vorgezogen und als TOP 6 beraten.

Die neue Tagesordnung wird mit den vorgenannten Ergänzungen und Änderungen einstimmig festgestellt.

3. Genehmigung des Protokolls vom 25.10.2019

Das Protokoll der Sitzung des Bau- und Planungsausschusses Detern vom 25.10.2019 wird bei einer Enthaltung einstimmig genehmigt.

4. Winterdienst Amdorfer Brücke

Die Verwaltung berichtet, dass die Brückenanrampungen der Brückenanlage Amdorf in den Wintermonaten mit bauseits gestelltem Granulat gestreut wird, die Brücke selbst muss, da es sich um eine Gitterrostbrücke handelt, nicht gestreut werden. Bislang wurden diese Arbeiten seit Januar 2011 durch Herrn Focko Janssen, Anwohner aus Amdorf, ausgeführt, doch auf Grund einer Wohnsitzveränderung kann er dies nun nicht mehr durchführen.

Es wurde der Vorschlag unterbreitet, ob evtl. Frau Möller, ebenfalls Anwohnerin in Amdorf, zukünftig diese Aufgabe erledigen könne, man habe jedoch noch nicht das Gespräch mit ihr geführt. Der Vorschlag wird im Ausschuss für nicht praktikabel gehalten. Ralf Meyer und Hermann Aeikens erklären sich bereit, Anwohner anzusprechen, die den Winterdienst übernehmen könne. Birgit Struckholt teilt mit, dass Herr Janssen 15 Euro pro Einsatztag für seine Tätigkeit erhalten habe.

5. <u>Beratung und Beschlussempfehlung über einen Antrag eines Anwohners auf Straßenbeleuchtung und Geschwindigkeitsreduzierung Barger Straße im bewohnten Bereich</u>

Die Verwaltung berichtet, dass die Anwohner der Barger Straße 7 am 14.11.2019 beim Bauamt vorstellig geworden sind, um im bewohnten Bereich der Barger Straße eine Straßenbeleuchtung zu beantragen. Weiterhin beantragen die Anwohner zu überprüfen, ob im Bereich der Barger Straße eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 50 km/h angeordnet werden kann, da auf der Barger Straße sehr schnell gefahren würde und ein ge-

fahrloses Ein- und Abbiegen von und auf die Barger Straße insbesondere in der dunklen Jahreszeit sehr gefährlich sei.

Friedrich Möller schlägt vor, eine solarbetriebene Straßenbeleuchtung in diesem Bereich aufzustellen.

Seitens der anderen Mitglieder wird sowohl eine Straßenbeleuchtung als auch eine Geschwindigkeitsreduzierung als nicht sinnvoll erachtet.

Beschlussempfehlung: Bei einer Enthaltung und einer Gegenstimme empfiehlt der Ausschuss mit 4 Stimmen, den Antrag der Anwohner der Barger Straße 7 auf Straßenbeleuchtung und Geschwindigkeitsreduzierung abzulehnen

6. Anträge und Anfragen

- Hermann Aeikens teilt mit, dass die Straßenlaterne am Dorfgemeinschaftshaus, Neuburg, Sielsweg defekt sei. Am Ehrenmal müsste saubergemacht werden.
- Friedrich Möller teilt mit, dass in der Norderstraße Detern die 3. Straßenlampe rechts defekt sei.
- Folkmar Hinrichs, dass 2 Löcher im Sielsweg in Neuburg vom Bauhof ausgebessert werden sollen.
- Ralf Meyer weist darauf hin, dass das Buswartehäuschen in Amdorf dringend erneuert werden müsse. Er schlägt vor, dies auf der gegenüberliegenden Fläche im Bereich der Sitzbank aufzustellen. Dann könnte auch der neue Schaukasten, der seiner Meinung nach ungünstig am Spielplatz steht, hier angebracht werden.
- Ralf Meyer teilt darüber hinaus mit, dass sich die Unfälle auf der Amdorfer Brücke in letzter Zeit häufen würden. Er beauftragt die Verwaltung bei zukünftigen Schadensabwicklungen darauf zu achten, dass auch der Korrosionsschutz beauftragt werde, da die Brücke bereits an den geschädigten Stellen zu rosten beginne.

7. <u>Beratung und Beschlussempfehlung über die Sanierung von Straßen und Wegen und Erstellung einer Prioritätenliste zusammen mit dem Bauamt.</u>

Carsten Jütting verteilt die als Anlage beigefügte Prioritätenliste, die der anschließenden Bereisung als Grundlage dient.

Friedrich Möller hinterfragt die Sinnhaftigkeit einer Prioritätenliste.

Ralf Meyer sagt aus, dass die Prioritätenliste mit dem jeweiligen Abarbeitungsstand in jeder Bauausschuss-Sitzung von der Verwaltung vorgelegt werden solle.

Karl Martens hält die Liste für sehr ambitioniert und hat schwere Bedenken auf Grund der hohen Bausummen (Millionenprojekt). Im ersten Schritt soll die finanzielle Lage geklärt werden.

Hermann Aeikens hat ebenfalls Bedenken und erklärt, dass es nicht so einfach wäre mit der Abarbeitung, da auch nicht vorhersehbare, aber zwingend notwendige Maßnahmen (wie z.B. Sturmereignisse) dazwischenkommen könnten, die Personal und finanzielle Mittel binden würden.

Eike Weerts sagt, man müsse erst mal anfangen und nach und nach abarbeiten. Hermann Aeikens gibt ergänzend den Hinweis auf die Förderprogramme.

Friedrich Möller sagt, dass die Thematik der schlechten Straße seit Jahren bekannt sei, aber kein Geld da sei.

Es erfolgt die Bereisung. Es ergeht keine Beschlussempfehlung. Die Liste (s. Anlage) wird in der nächsten Sitzung wieder Thema, um die Prioritäten der Maßnahmen zu beraten

Außerhalb der Liste wurden folgende Mängel bzw. zu erledigende Maßnahmen angesprochen:

- Prüfung/Fällung des Baumes beim Schöpfwerk Okko-Tom-Brook-Straße
- Prüfung des Brückengeländers Branneweg/Ersatz des fehlenden Holzgeländers
- Schnittarbeiten Leegmoorstraße (vor Grenze zu Gemeindegebiet Augustfehn)
- Wasserwerk bzgl. der Wasserschieber Südgeorgsfehnerstraße anschreiben (Anpassung der Schieber an die Fahrbahnhöhe, da sonst in diesen Stellen das Wasser steht)
- Prüfung Entwidmung des Meedlandswegs (dann ggfs. Schild entfernen)
- Bahnhofstraße Gärtnerei anschreiben wegen Rückschnitt des Bewuchses zur Hecke
- Überprüfung der Zuständigkeit des Leißweges (Deichverteidigungsweg)

Vorsitzender	Protokollführerin
[Jütting]	[Struckholt]